Beilage zu Nr. 59 des Kreis= und Anzeige=Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1903.

Als Kopialienentschädigung für die in dem Rechnungsjahr 1902 dem Königlichen Statistischen Bureau zu Berlin übersendeten Zählkarten über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle sind folgende Beträge für nachbezeichnete Standesämter augewiesen worden:

2	lrtschau.									2,46	Mit.
	angenau									6,24	71
	öblau .									3,03	"
	drenzdorf									5,04	1 33
	Oliva									13,80	"
	drauft .									7,83	"
	äspe .									12,21	"-
	Brangschin								ė.	2,25	"
	dr. Tramp					•		•	•	3,93	"
	Frentau.			•	•	•	•	•	•	3,81	***
	hüddelkai			•	•	•		•	•	3,30	"
	eesen			•	•	•	•	•	•	0,72	#
	Natern .	•	•	•	•	•	•	•	•	5,19	"
-	hra		•	•	•	•	•	•	•		11
	chäferei	•	•	•	•	•	•	•	•	29,13	- 11
			•	•		•	•	•	•	0,42	"
	terin	•	•	•	•	•		•	•	5,28	- 11
	chönfeld	•	•	•		٠	•	•	•	2,76	- 11
	uckschin	•	•	•	•	•			•	2,46	11
2	Bonneberg		•	•		•				7,71	11

Den Herren Standesbeamten werden die gedachten Beträge per Post portofrei

In benjenigen Fällen, in welchen dem Amtsvorgänger des gegenwärtigen Standessteunten ein Anspruch auf die ganze Entschädigung oder auf einen Teil des angewiesenen Betrages zusteht, haben die zeitigen Herren Standesbeamten den betreffenden Betrag, welcher nach der Anzahl der von den ersteren in dem vorgenannten Zeitraum aufgestellten Jühlkarten zu bemessen ist, an den Berechtigten auszuhändigen.

Die Guts= und Gemeindevorstände des Kreises ersuche ich, diese Bekanntmachung am Orte wohnenden Standesbeamten durch Berlegung dieses Kreisblattes mitzuteilen.

Danzig, den 16. Juli 1903.

Der Landrat.

Der Katasterkontroleur Steuerinspektor Trettin hierselbst vom Katasteramt II ist hierselbst vertreten.

Der Katasterkontroleur Steuerinspektor Trettin hierselbst vom Katasteramt II ist hierselbst vertreten.

Danzig, ben 20. Juli 1903.

Der dem Rittergutsbesiger Montû zu Gr. Saalau gehörige Shire-Henast General ift hier angefort und in Gr. Saalan jum Decken fremder Stuten aufgestellt. Danzig, ben 20. Juli 1903. Der Landrat.

Unter dem Schweinebestande des Hofbesitzers Carl Lohmann in Langenau ist Rotlauf ausgebrochen. Danzig, den 16. Juli 1903. Der Landrat.

Die Rotlauffeuche unter dem Schweinebestande des Hofbesitzers Ortmann zu Müggenhahl ift erloschen. Danzig, den 16. Juli 1903. Der Landrat.

Die Rotlauffeuche unter bem Schweinebeftande des Bächters Otto Friedrich in Borgfeld ist erloschen. Danzig, den 16. Juli 1903. Der Landrat.

II. Berfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden. Befanntmachung.

Die Ortsvorstände der im Danziger Teichverbande belegenen Ortschaften werden hierdurch veranlaßt, die ihnen überfandten berichtigten Deichkatafter zu Jedermanns Ginsicht 14 Tage lang öffentlich auszulegen und etwa innerhalb dieser Frist angebrachte Einsprüche gegen das Deichkatafter mit der Richtigkeits-Bescheinigung verseben, mir un' gefäumt einzureichen.

Ich ersuche, vorstehende Bekanntmachung auf ortsübliche Weise zur Kenntnis ber Ortsbewohner zu bringen und denselben gleichzeitig bekannt zu geben, von wann bis wann die Auslegung der Deichkatafter stattsinden wird.

Giner Anzeige von dem Beranlaften febe ich binnen 4 Wochen ent gegen.

Legkau, den 15. Juli 1903.

Der Deichhauptmann. Otto Rlatt.